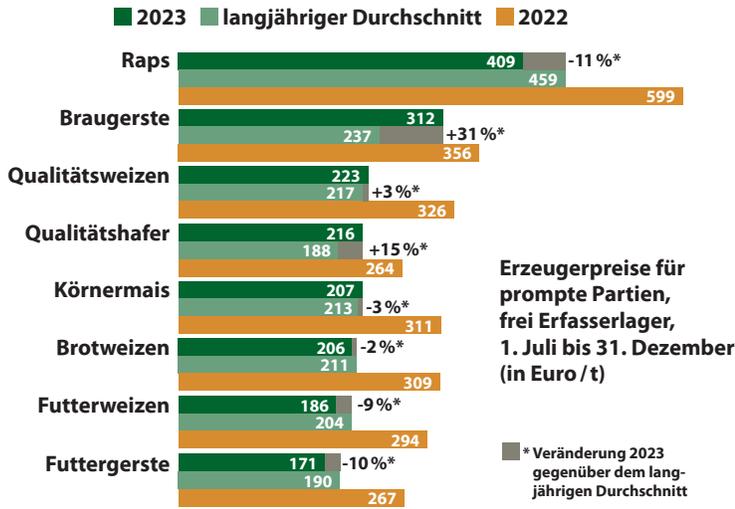


Industrietreidreipreise in Deutschland



Quelle: AMI, LK, MIO

Braugerste und Hafer knapp

Bis auf Futterweizen fiel die letztjährige Ernte bei Getreide teils deutlich unterdurchschnittlich aus. Diese Versorgungslücke kann beim Mais, Brotweizen oder Futtergerste durch Importe problemlos ausgeglichen werden. Bei Braugerste und Hafer hatten aber andere Länder ebenfalls schlechte Ernten. Das treibt die Preise spürbar nach oben.

Marktsplitter

Zur Ernte 2024 erwartet Coceral eine Ausweitung der EU-Sommergerstenfläche um 4 % auf 5,38 Mio. ha, da die Erlöse sehr zufriedenstellend sind. Für Braugerste erzielten die Erzeuger im zweiten Halbjahr 2023 durchschnittlich 312 €/t, das waren rund 31 % mehr als in den fünf Halbjahren zuvor.

66,1 Mio. t belaufen, das wäre 8,8 Mio. t mehr als im Vorjahr.

Aus der Ukraine kommt immer mehr Raps nach Deutschland. Seit 1. Juli 2023 wurden 610 151 t importiert. Das sind rund 90 % aller Drittlandimporte.

Der Internationalen Getreiderat hat die Schätzung zur weltweiten Sojabohnen zuletzt leicht auf 392,4 Mio. im Wirtschaftsjahr 2023/24. zurückgenommen. Auf Jahresbasis würde dies dennoch ein deutliches Plus von 21,3 Mio. t bedeuten. Die Weltvorräte dürften sich zum Ende des Wirtschaftsjahres auf rund

Der seit zwei Jahren anhaltende Rückgang der Schweineschlachtungen hat sich im Verlauf des Jahres 2023 verlangsamt. Im November wurden mit knapp 4 Mio. Schweinen nur rund 2,4 % weniger Tiere geschlachtet Vorjahresmonat. Auch beim Schweinebestand ergab die Novemberzählung nur einen Rückgang von 0,7 % im Vergleich mit November 2022.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen

in EUR/t Meldedatum: 16.01.2024	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
E-Weizen	240,00	260,00	251,00	.	.	.	251,00	252,50	329,80
A-Weizen	215,00	232,50	219,83	215,00	230,00	221,67	220,44	221,45	290,54
B-Weizen	185,00	200,00	190,81	180,00	190,00	186,00	188,96	191,12	272,37
Brotroggen	175,00	184,00	179,13	170,00	184,00	175,80	177,28	177,50	265,25
Braugerste	280,00	300,00	289,60	290,00	300,00	297,00	293,30	294,13	326,38
Futtergerste	160,00	172,50	164,93	160,00	170,00	164,00	164,54	164,58	252,95
Futterweizen	160,00	180,00	171,06	160,00	178,00	170,60	170,88	173,73	263,57
Qualitätshafer	210,00	230,00	219,63	-	-	.	219,63	219,38	240,33
Futterhafer	180,00	197,00	186,75	-	-	.	186,75	186,75	238,80
Körnermais	190,00	210,00	195,83	-	-	.	195,83	192,92	280,05
Triticale	160,00	170,00	165,20	160,00	165,00	163,00	164,22	166,13	254,25
Raps	380,00	397,00	387,40	380,00	395,00	387,50	387,44	389,63	541,42
Sojabohnen	400,00	415,00	406,10	-	-	.	406,10	406,38	520,00
Futtererbsen	228,50	240,00	234,50	-	-	.	234,50	234,50	345,00
Ackerbohnen	235,00	240,00	236,67	-	-	.	236,67	236,67	352,33
Rohdinkel	210,00	225,00	216,33	-	-	.	216,33	214,67	238,75

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in EUR/t ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse Würzburg

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pa-rität	12.01.2024 von bis	15.12.2023 von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E23	1	- -	210,0 215,0	.
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E23	1	- -	235,0 245,0	.
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E24	1	- -	220,0 230,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E23	1	mangels	200,0 205,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E23	5	Beteiligung	200,0 205,0	.
Inl. Braugerste 11,5 % E23	1	keine	340,0 340,0	.
Inl. Braugerste 11,5 % E24	1	Notierung	310,0 310,0	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E23	1	am 12. Jan.	190,0 195,0	.
Futter-/Wintergerste E23	1	- -	175,0 185,0	.
Triticale E23	1	- -	175,0 185,0	.
Mais E23	1	- -	230,0 235,0	.
Raps E23	1	- -	410,0 415,0	.
Raps E24	1	- -	415,0 415,0	.
Rapsschrot lose	8	- -	- -	.

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. – Erläuterung der Lieferparität: <sup>1)</sup> franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. <sup>2)</sup> franko Stuttgart/Heilbronn. <sup>3)</sup> frei Heilbronn. <sup>4)</sup> frei Stuttg./Heilbronn. <sup>5)</sup> frei südd. Station. <sup>6)</sup> frei Bäckerei. <sup>7)</sup> ab Würzburg. <sup>8)</sup> ab Mannheim/Mainz.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse München-Landshut

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pa-rität	17.01.2024 von bis	Vorwoche von bis	Termin
Bay. Brotweizen 220 FZ/11,5%, E23	1	215,0 215,0	213,0 215,0	.
Bay. Brotweizen 220 FZ/11,5%, E23	1	210,0 215,0	210,0 216,0	Jan.-Mrz. 24
Futterweizen, E23	1	188,0 190,0	188,0 188,0	Jan.-Mrz. 24
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E23	1	242,0 245,0	240,0 245,0	.
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E23	1	242,0 250,0	241,0 250,0	Jan.-Mrz. 24
Brotroggen bay. ab 120 FZ, E23	1	205,0 205,0	205,0 205,0	Jan.-Mrz. 24
Braugerste, E23	1	340,0 340,0	340,0 345,0	Jan.-Mrz. 24
Futtergerste HL 63, E 23	2	178,0 184,0	183,0 183,0	.
Mais, E23	2	200,0 200,0	205,0 205,0	.
Mais, E23	3	200,0 205,0	- -	Jan.-Mrz. 24
Raps	4	420,0 420,0	420,0 420,0	.
Raps	6	400,0 400,0	402,0 402,0	.
Sojaschrot LP 44/7	4	478,0 483,0	466,0 466,0	.
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäischer Herkunft	4	589,0 589,0	590,0 590,0	.
Rapsschrot	4	295,0 298,0	287,0 287,0	.
Rapsschrot	8	298,0 298,0	290,0 296,0	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpeller-mehl ges. – Erläuterung der Lieferparität: <sup>1)</sup> ffr. südbay. Empfangsstation. <sup>2)</sup> ab Station. <sup>3)</sup> Mainz. <sup>4)</sup> Straubing. <sup>5)</sup> fr. Empf. netto/100 kg i. Ps ab 1 t. <sup>6)</sup> ab Mühle netto. <sup>7)</sup> Stuttgart/Würzburg. <sup>8)</sup> Würzburg/Regensburg. <sup>9)</sup> Plattl., Ochsenf., Regensb., Rain a. Lech. <sup>10)</sup> Plattling. <sup>11)</sup> Plattl., Ochsenf., Regensb., Zeil. <sup>12)</sup> ab Hamburg, Bremen.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

### Futtermittelpreise in Bayern

in EUR/t	Januar 2024			Vor- monat	Änd. %
	von	bis	Mittel		
<b>Kälberfutter</b>					
Milchaustauscher für Aufzuchtkälber, mind. 50% MMP, Sackware	2.390,0	2.690,0	2.523,5	2.511,8	+ 0,5
Milchaustauschermittel für Aufzuchtkälber, 20-40% MMP, Sackware	2.130,0	2.280,0	2.212,2	2.200,2	+ 0,5
Milchaustauscher für Aufzuchtkälber, Nullaustauscher ohne MMP, Sackware	1.820,0	2.167,0	2.024,8	2.018,8	+ 0,3
Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber, 18/3, 10,8 MJ/kg, gepresst, 17-19% RP	351,0	385,0	365,7	361,7	+ 1,1
<b>Milchvieh-/Rinderfutter</b>					
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	297,0	335,0	319,6	317,6	+ 0,6
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	274,0	315,0	295,3	294,7	+ 0,2
Milchleistungsfutter gepresst 25/1	313,0	349,0	331,6	319,6	+ 3,8
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg,	310,0	331,0	322,8	309,9	+ 4,2
<b>Ferkel-/Schweinefutter</b>					
Aufzuchtfutter für Ferkel ab 15 kg, gepresst, 15-18% RP, 1,0-1,2% Lysin	382,5	412,5	395,8	401,5	- 1,4
Anfangsmastfutter für Schweine bis etwa 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% Lysin	298,5	324,0	310,3	313,0	- 0,9
Mittelmastfutter für Schweine von ca. 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1,0% Lysin	289,5	315,0	301,3	301,5	- 0,1
Endmastfutter für Schweine ab ca. 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% Lysin	284,0	309,5	295,8	295,5	+ 0,1
Alleinfutter für säugende Sauen, 15-17,5% RP, 0,9-1,1% Lysin	344,0	369,5	355,8	358,0	- 0,6
Alleinfuttermittel für tragende Sauen 12-14% RP, 0,4-0,7% Lysin	296,0	319,0	307,0	305,5	+ 0,5
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 75-80 % Getreide, 28-36 % RP	500,0	529,0	516,3	517,0	- 0,1
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 65-70 % Getreide, 20-27 % RP	389,0	419,0	402,3	392,8	+ 2,4
<b>Geflügelfuttermittel</b>					
für Legehennen, 11,4-11,6 MJ ME/kg	365,0	386,5	377,0	371,6	+ 1,5
für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ ME/kg	462,0	478,5	470,8	470,3	+ 0,1
für Mastputen ab 14. Lebenswoche, Phase 5, 12,7-12,9 MJ ME/kg	.	.	382,9	385,1	- 0,6
für Mastputen ab 17./18. Lebenswoche, Phase 6, 13-13,4 MJ ME/kg	.	.	382,5	384,3	- 0,5
<b>Einzelfuttermittel</b>					
Sojaschrot, 43/44% RP	539,0	550,0	544,5	640,7	- 15,0
Sojaschrot, 48% RP	532,0	578,0	559,0	668,3	- 16,4
Non-GMO-Sojaschrot, 44% RP	602,0	650,0	626,0	676,0	- 7,4
Non-GMO-Sojaschrot, 48% RP	654,0	690,0	672,0	688,5	- 2,4
Rapsschrot	307,0	392,0	358,0	371,0	- 3,5

Marktlage: Die Preisentwicklung am bayerischen Futtermittelmarkt war mit Ausnahme der eiweißreichen Einzelfuttermittel von überwiegend stabilen Tendenzen geprägt. Die Abgabepreise für Milchaustauscher und Milchviehfutter entwickelten sich tendenziell fester. Auch Rindermastfutter kostete um 4,2% mehr als noch im Vormonat. Bei Ferkel- und Schweinefutter wurden je nach der Produktkategorie leichte Korrekturen sowohl nach unten als auch nach oben vorgenommen. Stürke Preisrücknahmen gab es hingegen bei Sojaschrot zu verzeichnen. Bei den rückläufigen Preisen waren die Landwirte grundsätzlich wieder kaufbereit und es kam zu entsprechenden Abschlüssen. Durch das Hochwasser im Norden war die Versorgung im süddeutschen Raum über Binnenschiffe zwischenzeitlich eingeschränkt und der Transport erfolgte über LKWs. Der Anstieg der Transportkosten (u.a. Mauterhöhung) wird sich in den nächsten Wochen auch in den Abgabepreisen niederschlagen.

Abgabepreise an die Landwirtschaft für Misch- und Einzelfuttermittel im Landesdurchschnitt, keine Terminware. Meldungen von Mischfutterherstellern sowie privaten und genossenschaftlichen Lagerhäusern. Lose Ware ab 3 t.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

**Aktuelle Preise unter [wochenblatt-dlv.de](http://www.wochenblatt-dlv.de)**

### Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft

Preisangaben in EUR/100 kg ohne MwSt.	ab Handelslager 10 Tonnen						frei Hof im Streckengeschäft, mind. 25 Tonnen					
	Bayern		Bayern		and. Bundesländer*		Bayern		Bayern		and. Bundesländer*	
	16.01.24	02.01.24	16.01.24	02.01.24	16.01.24	16.01.24	16.01.24	02.01.24	16.01.24	16.01.24	16.01.24	
Kalkammonsalpeter, 27% N	32,80	38,00	35,50	38,00	30,50	37,50	30,80	36,50	33,50	36,50	29,50	36,00
Harnstoff, 46% N, granuliert	46,00	51,00	46,50	51,00	43,90	49,50	44,00	49,50	44,50	49,50	40,90	48,00
Harnstoff, 46% N, granuliert, geschützt	-	-	-	-	42,00	53,00	-	-	-	-	41,00	51,00
Ammonsulfatsalpeter (ASS), 26% N + 13% S	38,50	44,50	41,00	44,50	37,50	45,90	36,50	43,00	39,00	43,00	30,00	44,00
Schwefels. Ammoniak (SSA), 21% N + 24% S	32,50	39,00	32,50	39,00	29,50	38,00	30,50	37,50	30,50	37,50	29,00	36,50
Alzon, 46% N	59,90	62,00	59,90	62,00	60,50	63,30	58,90	60,50	58,90	60,50	58,90	61,80
Entec, 26% N	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diammonphosphat (DAP), 18% N + 46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	64,00	70,00	64,00	72,90	58,50	71,00	62,50	68,50	62,50	70,90	59,50	67,50
40er Kornkali, 40% K <sub>2</sub> O + 6% MgO + 5% S	34,80	36,90	34,10	36,90	32,00	38,90	32,80	35,00	32,10	35,00	31,00	36,40
Kalimagnesia, 30% K <sub>2</sub> O + 10% MgO + 17% S	-	-	-	-	41,00	49,90	-	-	-	-	40,00	45,90
Magnesia-Kainit 9% K <sub>2</sub> O + 4% MgO + 3,6% S	-	-	-	-	13,00	25,00	-	-	-	-	12,00	23,00
Volldünger, 15/15/15	49,50	52,90	49,50	52,90	43,00	51,90	47,80	50,90	47,80	50,90	42,00	48,80
Kohlens. Kalk, 80% CaCO <sub>3</sub> + 5% MgCO <sub>3</sub>	3,90	3,95	3,90	3,95	2,50	5,90	2,95	3,50	2,95	3,50	2,30	6,25

\* Hessen, Rheinland, Westfalen-Lippe, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Schleswig-Holstein.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

### Orientierungspreise für Raufutter

in EUR/100 kg vom 13.01.2024	Heu				Stroh			
	von	bis	Mittel	Dez. 23	von	bis	Mittel	Dez. 23
Großballen	10,00	14,00	11,90	11,80	9,00	13,00	10,50	10,20
Kleinballen	12,00	14,00	13,30	13,30	12,00	13,00	12,50	12,50
Preistendenz	unverändert				unverändert			

Marktlage: Der süddeutsche Raufuttermarkt war zu Jahresbeginn von einem ruhigen Geschäftsverlauf geprägt. Winterliche Witterungsverhältnisse hatten den Handel mit Heu und Stroh etwas eingebremst. Auch die Demonstrationen der Landwirte und der Raufutterhändler sorgten für eine geringe Geschäftsaktivität. Die Nachfrage nach Heu war bei einem mittleren bis großen Angebot allenfalls durchschnittlich. Bei Stroh war die Nachfrage bei einem großen Angebot gering. Die Preismeldungen des Handels entwickelten sich leicht fester. Die Erhöhung der Maut wird sich auch hier auswirken, da sie zusätzliche Kosten beim Transport von Raufutter darstellt.

Freiwillige Preisangaben des Landhandels in Süddeutschland, einschl. MwSt., Großhandelseinstandspreise für LKW-verladene Ware, ab Hof/Feld.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

### Weltmarktpreise

#### Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t

	02.01.2024	09.01.2024	16.01.2024	17.01.2023
Soft Red Winter Weizen <sup>1</sup>	203,47	204,86	196,50	254,72
Hard Red Spring Weizen <sup>2</sup>	239,77	236,93	233,21	310,37
Mais <sup>1</sup>	166,65	165,25	160,45	248,81
Raps <sup>3</sup>	445,18	415,66	429,58	578,74
Sojabohnen <sup>1</sup>	427,22	416,90	414,35	521,72
1 US-\$ = EUR	0,913	0,914	0,919	0,922

<sup>1</sup> Chicago Board of Trade. <sup>2</sup> Börse Minneapolis. <sup>3</sup> Börse Winnipeg.

Quelle: AMI-informiert.de

### Ölmühlenpreise

#### Einkaufspreise in EUR/t, franko

	03.01.2024	10.01.2024	17.01.2024
<b>Straubing</b>			
Raps Juli 2024	418,0	411,0	409,0
August 2024	418,0	411,0	409,0
September 2024	420,0	413,0	411,0
Oktober 2024	425,0	422,0	420,0
<b>Mannheim</b>			
Raps Mai 2024	434,0	427,0	429,0
Juni 2024	434,0	427,0	429,0
Juli 2024	427,0	421,0	420,0

Quelle: AMI-informiert.de

### Großhandelspreise für Rapsöl

#### Abgabepreise in EUR/t, fob

	09.01.2024	09.01.2024	16.01.2024
<b>ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)</b>			
Rapsöl Februar 2024	845,0	845,0	858,0
März 2024	845,0	845,0	858,0
Rapsöl Raff. Februar 2024	930,0	930,0	943,0
März 2024	930,0	930,0	943,0

Quelle: AMI-informiert.de

### Preise für Biodiesel und Diesel

in Cent/Liter <sup>1)</sup>	ab Lager/Raffinerie <sup>2)</sup>		ab Tankstelle <sup>3)</sup>	
	3. KW	Vorwoche	3. KW	Vorwoche
<b>Biodiesel</b>				
Süd	158,6	161,8	-	-
Deutschland	162,2	165,1	-	-
- Spanne	160,5-173,6	164,0-175,8	-	-
<b>Mineralischer Diesel</b>				
Süd	127,2	125,2	166,9	171,9
Deutschland	127,3	125,0	167,9	171,9
- Spanne	125,7-128,6	123,8-126,3	163,0-172,8	169,2-174,6

Region Süd = RP, HE, BW, BY. <sup>1)</sup> inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer. <sup>2)</sup> ohne MwSt. <sup>3)</sup> inkl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln				
in EUR/100 kg	09.01.2024	Mittel	16.01.2024	Mittel
<b>Hannover</b>				
festkochende Sorten	34,00-40,00	37,00	34,00-40,00	37,00
vorw. festkochende Sorten	34,00-39,00	36,50	34,00-39,00	36,50
<b>Ostdeutschland</b>				
festkochende Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00
vorw. festkochende Sorten	25,00-33,00	29,00	25,00-33,00	29,00
mehlige Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				
festkochende Sorten	42,00-42,00	42,00	42,00-42,00	42,00
vorw. festkochende Sorten	42,00-42,00	42,00	42,00-42,00	42,00
<b>Hessen</b>				
festkochende Sorten	40,00-46,00	43,00	40,00-46,00	43,00
vorw. festkochende Sorten	40,00-44,00	42,00	40,00-44,00	42,00
<b>Rheinland-Pfalz</b>				
festkochende Sorten	35,00-46,00	40,50	35,00-46,00	40,50
vorw. festkochende Sorten	35,00-44,00	39,50	35,00-44,00	39,50
<b>Baden-Württemberg</b>				
festkochende Sorten	44,00-44,00	44,00	44,00-44,00	44,00
vorw. festkochende Sorten	42,00-42,00	42,00	42,00-42,00	42,00
<b>Bayern</b>				
festkochende Sorten	33,00-38,00	35,10	34,00-38,00	35,90
vorw. festkochende Sorten	30,00-36,00	33,10	33,00-36,00	34,50
mehlige Sorten	30,00-36,00	34,20	34,00-36,00	35,00
<b>Bundesmitten</b>				
festkochende Sorten	.	36,17	.	36,67
vorw. festk./mehlign. Sorten	.	35,08	.	35,83

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt., frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln					
Woche 08.01. - 12.01.2024	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sorten	12,5 kg	1,50-1,60	1,54	0,70-1,30	0,96
- festkochend	12,5 kg	1,50-1,60	1,55	0,85-1,30	1,02
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	1,50-1,55	1,54	0,70-1,30	0,91
- lose	1 kg	-	-	0,72-0,73	0,72

Verkaufspreise in EUR je kg für Inlandware, frei Rampe, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für Verarbeitungskartoffeln					
Region Bayern	Erzeugnis/Sorte	16.01.2024		Vorwoche	
		von	bis	von	bis
Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+		25,00	27,00	25,00	27,00
	sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteig o.ä.)	21,50	27,00	21,50	25,00

Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Speisekartoffeln im Direktabsatz			
in EUR/100 kg	02.01.2024	09.01.2024	16.01.2024
<b>Deutschland</b>			
festkochende Sorten	97,92	98,75	98,75
vorw. festk./mehlign. Sorten	101,94	102,56	102,56

Preise beim Erzeuger/Verbraucher-Direktverkehr; 10/12,5 kg-Sack, einschl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

EU-Notierungen – Frittenrohstoff				
Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.				
Erzeugnis/Sorte	Tag	29.12.-04.01.	05.01.-11.01.	12.01.-18.01.
<b>Niederlande</b>				
Potato NL, Cat1, 40 mm+	Mo.	20,00-25,00	20,00-25,00	20,00-26,00
<b>Belgien</b>				
Fiwap/PCA, Fontane, 35 mm+	Di.	-	20,00	25,00
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	-	20,00	.
<b>Frankreich</b>				
RNM, Fontane, 35 mm+	Di.	-	20,00	.
<b>Deutschland</b>				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	-	21,61-21,61	.
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	-	20,00-23,00	22,00-25,00

Quelle: AMI-informiert.de

Terminmarktkurse – EEX			
Schlusskurse, in EUR/100 kg	09.01.2024	12.01.2024	16.01.2024
<b>Fritten-Kartoffeln</b>			
April 2024	31,90	31,60	33,80
Juni 2024	23,70	31,00	31,50
November 2024	17,50	17,50	17,50
April 2025	24,10	29,50	30,00

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Obst & Gemüse – München				
Abgabepreise in EUR	Menge	Mittel	15.01.2024	17.01.2024
Erzeugnis/Sorte		Vortage		
<b>Gemüse</b>				
Feldsalat	100 kg	1,344	1.100-1.550	1.100-1.550
Tomaten, Rispen-	5 kg	23,38	22,00-24,00	22,00-24,00
Kürbis, Hokkaido	100 kg	165,0	150-200	150-200
Weisskohl	100 kg	82,50	80,00-90,00	80,00-90,00
Rotkohl	100 kg	90,00	80,00-100	80,00-100
Chinakohl	100 kg	97,50	100-110	100-110
Grünkohl	100 kg	260,0	250-270	250-270
Möhren	100 kg	85,00	70,00-100	70,00-100
Rote Bete	100 kg	97,50	85,00-110	85,00-110
Sellerie	100 kg	90,00	80,00-100	80,00-100
Rettiche, schwarz	100 kg	140,0	130-150	130-150
Pastinaken	100 kg	265,0	250-280	250-280
Zwiebeln, 40-60/50-70 mm	25 kg	20,25	19,00-21,00	19,00-21,00
Zwiebeln, 60+/70 mm+	25 kg	18,88	18,50-20,00	18,50-22,00
Porree	100 kg	245,0	230-260	230-260
Schnittlauch, Töpfe	100 St	120,0	110-130	110-130
Champignons, geputzt	100 kg	280,0	260-300	260-300
<b>Tafeläpfel</b>				
Boskoop 70/90 mm	100 kg	132,5	130-140	130-140
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	132,5	130-140	130-140
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	132,5	130-140	130-140
Elstar Bio 70-80 mm	100 kg	230,0	220-240	220-240
Gala u. Typen 70-80 mm	100 kg	127,5	120-140	120-140
Gala Bio 70-80 mm	100 kg	227,5	220-235	220-235
Kanzi 70 mm+ gel	100 kg	210,0	200-220	200-220
Pinova 70-80 mm	100 kg	132,5	130-140	130-140
RubINETTE 70-80 mm	100 kg	135,0	130-150	130-150
Topaz Bio 70-80 mm	100 kg	225,0	220-240	220-240
<b>Tafelbirnen</b>				
Alexander Lucas 70-80 mm	100 kg	142,5	140-150	140-150

Abgabepreise für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Kartoffeln – München				
Abgabepreise in EUR	Menge	Mittel	15.01.2024	17.01.2024
Erzeugnis/Sorte		Vortage		
<b>Speisefrühhkartoffeln</b>				
Annabelle, Zypern	25 kg	33,00	32,00-34,00	32,00-34,00
<b>Speisekartoffeln</b>				
Agata, Frankreich	12,5 kg	15,50	14,00-17,00	14,00-16,00
Annabelle, Inland reg.	25 kg	17,00	16,00-18,00	17,00-18,00
Annabelle, Inland ü.reg.	25 kg	20,00	19,00-21,00	19,00-21,00
Bintje, Inland reg.	25 kg	16,25	15,00-17,50	15,00-17,50
Ditta, Inland reg.	25 kg	16,00	15,00-17,00	15,00-17,00
Linda Bio, Inland	100 kg	152,5	145-160	150-160
Marabel, Inland reg.	25 kg	17,00	16,00-18,00	16,00-18,00

Abgabepreise für gesackte Ware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

### Aktuelle Preise unter wochenblatt-dlv.de

Verbraucherpreise – Bayern					
in EUR, inkl. MwSt.	Menge	2024	2024	± % gg.	± % gg.
Erzeugnis		1. KW	2. KW	Vorw.	Vorjahr
<b>Obst</b>					
Äpfel, Elstar	1 kg	2,02	2,01	- 0,2	+ 32,5
Äpfel, Gala	1 kg	2,03	2,00	- 1,3	+ 21,0
Tafelbirnen	1 kg	2,83	2,70	- 4,7	+ 21,9
Tafeltrauben, helle Sorten	1 kg	4,14	4,27	+ 3,2	+ 11,8
Tafeltrauben, dunkle Sorten	1 kg	4,50	4,84	+ 7,5	+ 15,5
Heidelbeeren	1 kg	13,14	10,71	- 18,5	+ 39,8
Himbeeren	1 kg	13,99	17,50	+ 25,1	+ 55,3
<b>Gemüse</b>					
Eissalat	Stück	1,03	1,07	+ 3,3	+ 2,0
Feldsalat	1 kg	10,61	11,45	+ 7,9	+ 5,9
Salatgurken	Stück	0,94	1,01	+ 7,6	- 2,1
Strauchtomaten	1 kg	3,19	3,15	- 1,2	+ 35,1
Kohlrabi	Stück	0,69	0,75	+ 8,8	+ 3,3
Weißkohl	1 kg	0,98	0,90	- 8,0	- 23,8
Broccoli	1 kg	3,18	2,85	- 10,5	+ 16,8
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,20	1,20	- 0,4	- 5,6
Zwiebeln, über 1,5-2,5 kg	1 kg	0,93	0,98	+ 4,9	+ 6,3
<b>Speisekartoffeln</b>					
Kartoffeln, vorw. festk., 1-2,5 kg	1 kg	1,00	1,07	+ 7,2	+ 34,3
Kartoffeln, festkochd., 1-2,5 kg	1 kg	1,23	1,21	- 1,2	+ 10,1

Quelle: AMI-informiert.de

**Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland**

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 08.01. bis 14.01.2024

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
<b>Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	542	431	4,97	4,94	5,33
U3	297	451	4,98	4,91	5,31
R2	510	380	4,88	4,87	5,26
R3	169	411	4,91	4,85	5,23
O2	88	316	4,06	4,06	4,61
O3	64	372	4,28	4,27	4,64
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	160	354	4,50	4,54	5,02
R3	311	327	4,48	4,50	5,09
O3	87	297	3,49	3,55	4,03
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	98	447	4,08	4,05	4,44
R3	290	382	3,81	3,76	4,25
O2	252	306	3,47	3,46	3,96
O3	304	348	3,53	3,50	4,03
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	407	457	4,85	4,84	5,34
U3	381	471	4,80	4,79	5,28
R2	746	408	4,80	4,81	5,29
R3	474	429	4,77	4,78	5,24
<b>Färsenfleisch</b>					
O3	94	303	3,59	3,52	4,11
R3	101	328	4,26	4,31	4,98
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	14	428	3,74	3,77	4,40
R3	56	376	3,67	3,66	4,29
O3	503	307	3,47	3,47	4,09
<b>Niedersachsen/Bremen</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	1.139	451	4,85	4,86	5,34
U3	1.041	464	4,78	4,81	5,28
R2	1.262	404	4,79	4,77	5,28
R3	864	419	4,72	4,73	5,21
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	36	372	4,34	4,56	5,05
R3	289	339	4,35	4,36	5,03
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	19	434	3,80	3,78	4,38
R3	146	381	3,76	3,69	4,27
O3	1.653	313	3,54	3,52	4,10
<b>Schleswig-Holstein/Hamburg</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	25	437	4,72	4,69	5,20
U3	42	445	4,71	4,71	4,71
R2	71	389	4,68	4,67	5,14
R3	91	415	4,66	4,67	5,12
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	95	373	4,39	4,32	5,13
R3	338	343	4,35	4,31	5,06
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	21	457	3,76	-	-
R3	62	394	3,69	3,62	4,19
O3	95	318	3,44	3,36	4,00
<b>Ostdeutschland</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	266	435	4,93	4,88	-
U3	131	456	4,87	-	5,35
R2	124	385	4,77	-	5,22
R3	64	404	4,80	-	-
<b>Färsenfleisch</b>					
O3	123	297	3,44	-	4,06
R3	109	311	4,46	4,71	5,12
<b>Kuhfleisch</b>					
R3	56	376	3,67	3,92	4,27
O3	503	347	3,59	3,41	4,05
P2	328	264	2,77	2,66	3,37
<b>Deutschland gesamt</b>					
<b>Jungbullenfleisch</b>					
U2	3.297	444	4,91	4,90	5,33
U3	2.823	459	4,87	4,88	5,31
R2	3.462	395	4,83	4,81	5,27
R3	1.958	418	4,78	4,78	5,23
O2	771	343	4,36	4,35	4,86
O3	992	389	4,48	4,47	4,96
<b>Färsenfleisch</b>					
U3	622	367	4,46	4,52	5,01
R3	1.931	331	4,40	4,41	4,98
O3	806	305	3,57	3,54	4,17
<b>Kuhfleisch</b>					
U3	466	442	4,00	3,98	4,40
R3	1.363	379	3,74	3,71	4,21
O2	1.624	308	3,45	3,43	3,95
O3	3.882	349	3,58	3,52	4,10
P2	1.446	272	2,88	2,83	3,41

Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

**Preise für geschlachtete Rinder in Bayern**

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 08.01. bis 14.01.2024

HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
<b>Jungbullenfleisch</b>							
E2	40	474,6	4,95	5,01	4,97	4,98	5,31
E3	36	491,4	4,88	4,91	4,89	4,95	5,31
U2	918	440,8	4,93	5,02	4,98	4,98	5,33
U3	931	452,8	4,94	4,97	4,97	4,99	5,36
U4	45	477,6	4,87	5,01	4,91	4,91	5,32
R2	749	380,9	4,81	4,99	4,90	4,89	5,27
R3	296	403,1	4,88	4,97	4,93	4,94	5,32
O2	71	303,6	3,58	4,10	3,93	4,15	4,52
O3	21	377,2	4,19	4,40	4,29	4,24	4,62
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	.	.	.	.	.	.	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
<b>E-P gesamt</b>	<b>3.141</b>	<b>423,8</b>	.	.	<b>4,93</b>	<b>4,93</b>	<b>5,29</b>
<b>Bullenfleisch</b>							
U2	24	508,3	3,87	4,09	3,99	4,13	4,42
U3	14	536,0	.	.	.	.	.
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	34	389,2	3,80	4,32	4,11	4,07	4,51
R3	.	.	.	.	.	.	.
O2	16	310,8	.	.	.	.	.
O3	.	.	.	.	.	.	.
<b>E-P gesamt</b>	<b>106</b>	<b>440,6</b>	.	.	<b>3,97</b>	<b>3,99</b>	<b>4,32</b>
<b>Färsenfleisch</b>							
E3	.	.	.	.	.	.	.
E4	6	466,0	.	.	.	.	.
U2	9	346,2	.	.	.	.	4,84
U3	311	371,5	4,40	4,61	4,49	4,45	4,94
U4	351	403,9	4,36	4,47	4,43	4,39	4,88
R2	135	291,2	4,17	4,38	4,30	4,32	4,85
R3	783	328,9	4,38	4,58	4,42	4,40	4,88
R4	230	359,7	4,34	4,44	4,41	4,41	4,87
O2	82	245,8	2,85	3,33	3,24	3,27	3,83
O3	99	289,1	3,30	3,45	3,40	3,39	3,97
P2	16	221,1	.	.	.	.	3,02
<b>E-P gesamt</b>	<b>2.091</b>	<b>342,7</b>	.	.	<b>4,32</b>	<b>4,29</b>	<b>4,77</b>
<b>Kuhfleisch</b>							
E3	7	527,6	.	.	.	.	.
E4	12	526,4	.	.	.	.	.
U3	314	440,6	3,97	4,04	4,01	3,99	4,40
U4	197	465,0	3,98	4,01	4,01	3,98	4,42
R2	465	353,2	3,61	3,71	3,66	3,65	4,12
R3	753	375,6	3,69	3,77	3,72	3,69	4,17
R4	126	395,5	3,64	3,86	3,75	3,71	4,21
O1	450	290,2	3,13	3,25	3,19	3,18	3,62
O2	510	303,7	3,29	3,41	3,35	3,33	3,83
O3	421	330,6	3,40	3,47	3,44	3,42	3,93
P1	280	251,1	2,40	2,55	2,48	2,46	2,92
P2	231	269,0	2,61	2,74	2,68	2,64	3,13
P4	.	.	.	.	.	.	.
<b>E-P gesamt</b>	<b>4.051</b>	<b>344,2</b>	.	.	<b>3,51</b>	<b>3,51</b>	<b>3,98</b>
- Bio-Tiere	340	-	-	-	-	-	-

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark.  
Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

**Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen**

15.01.-21.01.2024	HKL	Gewicht (kg)	Vw.-Notie-
		von bis	EUR/kg rung EUR/kg
<b>VEF-Tendenz Bayern</b>			
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340 440	± 0,00 4,97
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320 320	+ 0,04 3,44
	R3	360 360	+ 0,04 3,72
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	± 0,00 4,42
<b>Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg</b>			
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,01 4,91
	R3		. 4,85
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,01 3,76
	O3		- 0,02 3,50
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,02 4,51
	O3		+ 0,01 3,55

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF).

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LBV Baden-Württemberg

**Jungsaunen der EGZH**

in EUR/100 kg Lebendgewicht, Woche bis	21.01.2024	Vorwoche
Deckfähige Jungsaunen: F1	410,75	410,75
Zuchtläufer 28 kg: F1	221,50	221,50

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzucht-schweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Preise für Schlachtschweine in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 08.01. bis 14.01.2024

Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	10.199	98,3	.	2,14	2,28	2,18	2,18
60 bis 61%	4.650	98,6	.	2,14	2,30	2,18	2,17
<b>S gesamt</b>	<b>14.849</b>	<b>98,4</b>	<b>61,9</b>	<b>2,14</b>	<b>2,29</b>	<b>2,18</b>	<b>2,18</b>
59 bis 60%	4.508	98,5	.	2,12	2,28	2,16	2,16
58 bis 59%	4.017	99,0	.	2,10	2,30	2,15	2,15
57 bis 58%	2.957	99,4	.	2,08	2,28	2,13	2,13
56 bis 57%	2.142	99,7	.	2,06	2,30	2,12	2,11
55 bis 56%	1.391	100,0	.	2,03	2,40	2,11	2,10
<b>E gesamt</b>	<b>15.015</b>	<b>99,1</b>	<b>58,0</b>	<b>2,09</b>	<b>2,30</b>	<b>2,14</b>	<b>2,14</b>
<b>S+E gesamt</b>	<b>29.864</b>	<b>98,7</b>	<b>59,9</b>	.	.	<b>2,16</b>	<b>2,16</b>
53 bis 55%	1.334	100,4	54,1	1,99	2,37	2,06	2,06
50 bis 53%	539	100,8	51,8	1,91	2,46	2,02	2,02
<b>U gesamt</b>	<b>1.873</b>	<b>100,5</b>	<b>53,4</b>	<b>1,96</b>	<b>2,40</b>	<b>2,05</b>	<b>2,05</b>
<b>R gesamt</b>	<b>146</b>	<b>101,2</b>	<b>48,3</b>	<b>1,73</b>	<b>2,33</b>	<b>1,81</b>	<b>1,87</b>
<b>O gesamt</b>	<b>8</b>	<b>97,1</b>	<b>42,9</b>	.	.	.	<b>0,00</b>
<b>S bis P ges.</b>	<b>31.891</b>	<b>98,9</b>	<b>59,5</b>	.	.	<b>2,15</b>	<b>2,15</b>
M Sauen	289	178,5	.	1,58	2,02	1,79	.
<b>S bis V ges.</b>	<b>32.902</b>	<b>98,7</b>	.	.	.	<b>2,15</b>	<b>2,15</b>
davon <80 kg	376	75,1	.	.	.	.	.
davon >110 kg	4.497	115,1	.	.	.	.	.

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg, ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtstelle

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Preise für die volle Woche bis 14.01.2024

Handelsklasse	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	16.291	.	.	.	.	.
Niedersachsen	220.783	2,19	2,16	2,07	2,17	1,78
Nordrhein-Westfalen	289.478	2,20	2,16	2,03	2,18	1,72
BW/RLP/HE	66.145	2,20	2,20	2,21	2,20	1,66
Bayern	32.181	2,18	2,14	2,05	2,15	1,79
<b>Westdeutschland</b>	<b>624.878</b>	<b>2,20</b>	<b>2,16</b>	<b>2,07</b>	<b>2,18</b>	<b>1,75</b>
- kg/Stück	100	98	99	99	98	174
dgl. Vorwoche	573.457	2,20	2,17	2,06	2,18	1,76
<b>Ostdeutschland</b>	<b>69.760</b>	<b>2,18</b>	<b>2,15</b>	<b>2,02</b>	<b>2,16</b>	<b>1,65</b>
- kg/Stück	98	97	98	99	96	162
dgl. Vorwoche	67.547	2,17	2,13	2,01	2,14	1,67
<b>Deutschland</b>	<b>694.638</b>	<b>2,19</b>	<b>2,16</b>	<b>2,07</b>	<b>2,18</b>	<b>1,75</b>
- kg/Stück	100	98	99	99	98	173
dgl. Vorwoche	641.004	2,19	2,16	2,06	2,17	1,75

Zusammengestellt nach der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Mittwoch, den 17.01.2024 Zeitraum: 18.01.-24.01.24	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Schlachtschweine	2,00	2,00-2,10	279.300
- Änderung zur Vorwoche	- 0,10	-	+ 4.800
M-Schlachtsauen	1,40	1,40-1,45	2.850
- Änderung zur Vorwoche	- 0,05	-	+ 50
Ferkel, 25 kg, 200er Partien	73,00	-	-
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	-	-

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

in EUR/kg SG Woche vom 08.01. bis 14.01.2024	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorwoche
<b>Schlachtschweine (Warmgewicht)</b>					
HKI S (MFA > 60 %)	2,34	2,37	2,30	2,33	± 0,00
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	2,21	2,24	2,22	2,22	± 0,00
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	2,08	2,02	2,15	2,09	+ 0,01
<b>HKI S-P</b>	<b>2,30</b>	<b>2,33</b>	<b>2,28</b>	<b>2,30</b>	<b>± 0,00</b>
Z - Sauen *	1,53	1,50	1,52	1,52	- 0,02
<b>Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)</b>					
Jungbull U3	n.n.	5,07	5,06	5,09	± 0,00
Jungbull R3	n.n.	5,04	5,03	5,04	+ 0,02
<b>Jungbull E-P</b>	<b>5,09</b>	<b>5,06</b>	<b>5,02</b>	<b>5,06</b>	<b>+ 0,02</b>
Kühe U3	3,84	3,94	3,82	3,85	+ 0,15
Kühe R3	3,68	3,60	3,59	3,59	+ 0,08
<b>Kühe E-P</b>	<b>3,37</b>	<b>3,40</b>	<b>3,42</b>	<b>3,36</b>	<b>+ 0,12</b>
Färsen U3	5,14	4,90	4,85	4,97	+ 0,02
Färsen R3	5,05	4,89	4,73	4,88	+ 0,06
<b>Färsen E-P</b>	<b>5,03</b>	<b>4,84</b>	<b>4,75</b>	<b>4,84</b>	<b>+ 0,04</b>
<b>Schlachtkälber gesamt</b>	.	.	.	<b>7,08</b>	<b>+ 0,25</b>

\* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M. Preiserhebung der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtstelle

Schweinepreise im EU-Vergleich

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		07.01.24	14.01.24	21.01.24
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,84	1,84	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,91	1,91	1,91
	Bretagne (Do.)	1,91	1,91	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,84	1,84	1,77
Deutschland	VEZG (Mi.)	2,10	2,10	2,10
Italien <sup>1)</sup>	Modena (Mo.)	2,09	2,06	2,02
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	2,07	2,07	1,97
Österreich	VLV (Di.)	2,26	2,23	2,23
Polen	MRIW (Di.)	2,09	2,08	2,06
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,21	2,21	2,21

<sup>1)</sup> Preise für Italien in Lebendgewicht (LG) Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Ferkelpreisvergleich

Verkaufspreise in EUR/St.	Gruppengröße	Ge-wicht	Woche bis 07.01.	14.01.	Änd.	Tendenz 03. KW
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	73,0	73,0	± 0,0	unveränd.
Nord-West-Notierung <sup>1)</sup>	100er	28 kg	74,2	74,2	± 0,0	unveränd.
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	94,1	92,7	- 1,4	unveränd.
Hessen	100er	28 kg	81,6	81,4	- 0,3	unveränd.
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	85,5	86,5	+ 0,9	unveränd.
Bayern	100er	28 kg	83,1	83,1	- 0,1	unveränd.
Hohenlohe <sup>2)</sup>	100er	28 kg	76,2	76,2	± 0,0	unveränd.
Neue Bundesländer	100er	28 kg	82,8	82,7	- 0,1	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	79,0	78,9	- 0,1	unveränd.
Nord-West	Systemferk.	8 kg	47,1	47,1	± 0,0	unveränd.

<sup>1)</sup> Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. <sup>2)</sup> Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt. Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtstelle

Ringferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 15.01.24	
	08.01.24 von	14.01.24 bis	Ø	Stück	Preisänd.
28.385	78,00	80,00	79,00	30.000	± 0,00
Angebot:	mittel			Nachfrage:	mittel

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. - Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtstelle

Südferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 15.01.24	
	08.01.24 von	14.01.24 bis	Ø	Stück	Preisänd.
6.180	84,50	88,50	86,00	5.000	± 0,00
Marktverlauf:	flott			Preistendenz:	fest

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtstelle

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Woche vom	Preis in EUR/Tier			ab 17.01.24 Tendenz
	08.01.24 von	12.01.24 bis	Ø	
Preis 200er Gruppe	76,00	76,00	77,00	± 0,00
Ferkel im Handelsabsatz	17.466 Stück			

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1,20 €/kg.

Quelle: Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL), Schwäbisch Gmünd

Ferkelpreise in Oberösterreich

Woche ab	Ferkelangebot	Grundpreis EUR/kg	Übergew. Preis/ kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preis-tendenz
15.01.2024	3.000	3,70	1,30	100,30	gleichbleibend
Vorwoche	2.800	3,70	1,30	100,30	gleichbleibend

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber).

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtstelle

**Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast**

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 15.01. bis 21.01.24	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
<b>FV – Bullenkälber</b>	Tendenz: unverändert																				
Südbayern	4,00	4,70	4,11	4,00	4,70	4,34	4,30	4,70	4,54	4,30	4,60	4,46	4,20	4,50	4,38	4,20	4,40	4,29	4,10	4,30	4,19
Nordbayern	-	-	.	4,20	4,70	4,27	4,40	4,70	4,60	4,50	4,60	4,59	4,30	4,60	4,54	4,10	4,50	4,45	4,10	4,40	4,31
Bayern	4,00	4,70	4,11	4,00	4,70	4,33	4,30	4,70	4,55	4,30	4,60	4,48	4,20	4,60	4,41	4,10	4,50	4,33	4,00	4,40	4,21
Vorwoche Bayern	.	.	4,16	.	.	4,30	.	.	4,54	.	.	4,47	.	.	4,38	.	.	4,27	.	.	4,17
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl	0,50 bis 4,00 €/kg																				
<b>BV – Bullenkälber</b>	Tendenz: geringfügiger Handel – keine Preiserhebung																				
Allgäu/Schw.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.
Vorwoche	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.	-	-	.
<b>FV – Kuhkälber</b>	Tendenz: unverändert																				
Südbayern	1,60	2,50	1,80	1,60	2,80	2,01	2,00	2,60	2,35	2,00	2,70	2,34	2,00	2,60	2,37	2,00	2,50	2,34	1,90	2,50	2,32
Nordbayern	-	-	.	2,40	2,60	2,55	2,40	2,47	2,47	2,30	2,50	2,31	2,20	2,40	2,30	2,10	2,30	2,20	2,00	2,20	2,10
Bayern	1,60	2,50	1,80	1,60	2,80	2,03	2,00	2,80	2,35	2,00	2,70	2,33	2,00	2,60	2,37	2,00	2,50	2,34	1,90	2,50	2,32
Vorwoche Bayern	.	.	1,68	.	.	1,94	.	.	2,33	.	.	2,32	.	.	2,32	.	.	2,33	.	.	2,28
<b>Gewicht:</b>	bis 50 kg			über 50 kg			über 60 kg			über 70 kg			Stück			Tendenz:			von bis Ø Stück Tendenz		
<b>Schwarzbunte, über 28 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt.</b>																					
Bullenkälber Ø-Preis	13,0		42,0	69,0		91,0	704		unverändert	-		-	-		-	-		-	-		-
Vorwoche	14,0		38,0	73,0		96,0	476		-	-		-	-		-	-		-	-		-

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

**Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen**

18.01.-24.01.24 Vorw.			18.01.-24.01.24 Vorw.		
<b>Lebendpreis Schlachtschweine</b>			<b>Vereinigungspreis Schlachtschweine</b>		
Bayern, c-Spitze	165,8	174,1	EUR/Indexpunkt		
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,80	1,89	VEZG-57%		
			2,00	2,10	
08.01.-14.01.24 Vorw.			08.01.-14.01.24 Vorw.		
<b>Lebendpreis Jungbullen Bayern</b>			<b>Preisfeststellung Bayern</b>		
Preisobergrenze Bullen A	293,73	294,91	Jungbullen U3		
			4,97	4,99	

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtli. Preisfeststellung.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

**Schlachtlämmer**

15.01.2024	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	2,84	3,12	ruhig

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

**Preise für geschlachtete Lämmer**

Woche bis 14.01.2024	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland – pauschal	.	7,90 (.)	7,93 (18)	7,74 (24)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.

Quelle: AMI-Infomiert.de, BLE, Landesstellen

**Zuchtrinder-Versteigerungen**

Marktort Rasse	aufge- trieben	bewer- tet	ver- kauft	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
				von	bis	Ø	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis
<b>Schwandorf</b>	10.01.2024 Marktverlauf: Bei gutem Marktbesuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 07.02.2024														
Fleckvieh	7	7	5	2.250	4.000	2.750	4	3	3.033	3	2	2.325	.	.	.
Jungkühe	76	76	74	1.420	2.400	1.837	4	4	2.205	68	67	1.831	4	3	1.473
Kühe	18	18	18	1.620	2.480	1.940	.	.	.	16	16	1.976	2	2	1.650
<b>Wertingen</b>	10.01.2024 Marktverlauf: Bei mittlerem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 07.02.2024														
Fleckvieh	17	17	10	1.800	3.600	2.290	12	7	2.450	5	3	1.917	.	.	.
Jungkühe	54	53	53	1.700	3.500	2.229	.	.	.	53	53	2.290	.	.	.
<b>Unterthingau</b>	11.01.2024 Marktverlauf: Bei gutem Marktbesuch gut, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 25.01.2024														
Fleckvieh	9	9	8	1.750	2.600	2.113	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Braunvieh	13	13	10	1.050	2.050	1.515	1	1	2.050	12	9	1.456	.	.	.
Jungkühe	145	145	141	1.050	3.300	1.978	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kühe	2	2	2	1.550	1.650	1.600	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Unterthingau</b>	11.01.2024 Marktverlauf: Bei gutem Marktbesuch gut, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 25.01.2024														
Schwarzbunte	54	54	54	1.150	3.250	2.143	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kühe	5	5	5	1.500	2.250	1.920	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rotbunte	1	1	1	1.800	1.800	1.800	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Jungkühe	8	8	8	1.600	2.400	2.150	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kühe	1	1	1	2.100	2.100	2.100	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Unterthingau</b>	11.01.2024 Marktverlauf: Bei gutem Marktbesuch gut, Bedarf nicht gedeckt. Nächster Markt: 25.01.2024														
Sonst. Rassen	14	14	13	1.150	2.700	2.085	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kühe	2	2	2	2.150	2.400	2.275	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Ingolstadt</b>	11.01.2024 Marktverlauf: . Nächster Markt: 08.02.2024														
Fleckvieh	12	12	6	2.100	28.500	7.033	6	5	8.020	6	1	2.100	.	.	.
Jungkühe	22	22	22	1.450	2.400	2.070	4	4	2.325	17	17	2.047	1	1	1.450
Jungrinder	52	52	52	500	1.350	935	.	.	.	52	52	935	.	.	.

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

**Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu**

15.01.2024	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	-	-	2,00	2,10	2,00	2,10
Vorwoche	-	-	2,10	2,25	2,10	2,25
Fleckvieh	-	-	4,50	4,60	4,50	4,60
Vorwoche	-	-	4,60	4,80	4,60	4,80
BV x Fleckvieh	-	-	2,80	3,00	2,80	3,00
Vorwoche	-	-	2,80	3,00	2,80	3,00
BV x Blonde d' Aquit.	-	-	3,60	3,90	3,60	3,90
Vorwoche	-	-	3,80	4,00	3,80	4,00
BV x Weißbl. Belgier	-	-	4,30	4,40	4,30	4,40
Vorwoche	-	-	4,40	4,60	4,40	4,60
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		80,0			
Vorwoche			80,0			

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 6,00 €/Tier Vermarktungskosten; vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

**Fresserversteigerungen**

in EUR	insgesamt			175 - 200 kg			über 200 kg		
	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis
<b>Kirchheim, 15.01.2024 – Marktverlauf: flott – nächster Markt: 29.01.2024</b>									
männlich	391	238	1.010	-	-	-	391	238	1.010
Vormarkt	520	241	1.002	-	-	-	520	241	1.002
weiblich	18	213	709	-	-	-	-	-	-
Vormarkt	19	212	739	-	-	-	-	-	-

Durchschnittspreise ohne MwSt. und Vermarktungskosten.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, MJB-EG

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Markort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier von bis Ø			Markt- verlauf	nächst. Markt
<b>Zuchtkälber männlich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
		8	99	490	680	897		
Ansbach	10.01.24	5	96	490	640	532	0	24.01.24
Miesbach	11.01.24	2	102	510	660	585	flott	25.01.24
Mühdorf	10.01.24	1	110	680	680	680	flott	24.01.24
<b>Zuchtkälber weiblich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
		344	96	140	600	233		
Ansbach	10.01.24	68	90	140	470	275	.	24.01.24
Ingolstadt	15.01.24	6	86	220	280	242	.	29.01.24
Miesbach	11.01.24	19	91	180	360	272	flott	25.01.24
Mühdorf	10.01.24	75	94	150	400	269	flott	24.01.24
Osterhofen	10.01.24	54	101	200	360	263	rege	22.01.24
Wertingen	10.01.24	60	101	200	420	.	flott	22.01.24
Schwandorf	10.01.24	62	97	210	600	330	mittel	22.01.24

Markort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier von bis Ø			Markt- verlauf	nächst. Markt
<b>Nutzkälber männlich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
		3.283	92	50	680	4,80		
Ansbach	10.01.24	845	90	100	540	4,82	.	24.01.24
Ingolstadt	15.01.24	108	93	230	480	4,37	.	29.01.24
Miesbach	11.01.24	521	85	50	580	4,62	flott	25.01.24
Mühdorf	10.01.24	770	93	70	680	4,97	flott	24.01.24
Osterhofen	10.01.24	609	95	80	660	4,75	rege	22.01.24
Wertingen	09.01.24	430	99	80	630	4,87	flott	22.01.24
<b>Nutzkälber weiblich</b>								
<b>Fleckvieh gesamt</b>								
		291	86	30	410	2,65		
Ansbach	10.01.24	39	82	50	310	2,30	.	24.01.24
Ingolstadt	15.01.24	10	92	170	320	2,56	.	29.01.24
Miesbach	11.01.24	68	79	30	350	2,97	flott	25.01.24
Mühdorf	10.01.24	77	84	40	410	2,50	flott	24.01.24
Osterhofen	10.01.24	56	92	150	300	2,60	rege	22.01.24
Wertingen	09.01.24	41	93	70	350	2,80	flott	22.01.24

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben in EUR, ohne MwSt.  
Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, Zuchtverbände

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Markort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
<b>Vöcklabruck 15.01.2024 nächster Markt: 29.01.2024</b>				
Fleckvieh	männl.	276	4,60	96
Fleischrassenkreuzung	männl.	31	4,68	96
sonst. Rassen	männl.	4	2,31	85
Zuchtkälber	weibl.	36	4,39	98
Nutzkälber	weibl.	99	3,74	88

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Milchzahlungsbpreise in Bayern

in Cent je kg	November 23	Oktober 23	November 22
konventionelle Kuhmilch	46,29	45,77	59,52
Bio-Kuhmilch	55,44	55,37	62,99

Auszahlungspreise an bayerische Erzeuger für 1 kg Milch mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß ab Erfassungstelle, ohne MwSt.; einschließlich aller Zuschläge (inkl. S-Klasse) und aller Abschläge; ohne Abschlusszahlungen, Rückvergütungen, Milchpreisberichtigungen.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, Lfl.

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Schlusskurse, in EUR/100 kg	09.01.2024	12.01.2024	16.01.2024
<b>EEX</b>			
<b>Flüssigmilch</b>			
Februar 2024	43,40	43,40	43,40
März 2024	43,62	43,62	43,62
April 2024	43,89	43,89	43,89
Mai 2024	44,22	44,22	44,22
Juni 2024	44,46	44,46	44,46
Juli 2024	44,43	44,43	44,43
August 2024	44,51	44,51	44,51
September 2024	44,66	44,66	44,66

Kontraktvolumen 25.000 kg.

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

in EUR je 100 Stück	Woche vom 15.01.-21.01.2024			Vor- woche	Umsatz in 1.000
	von	bis	Mittel		
<b>Bodenhaltung</b>					
XL	22,00	28,10	24,75	24,85	942
L	18,00	25,50	21,10	21,14	
M	16,00	23,50	19,55	19,60	
S	13,00	14,00	13,33	13,35	

<b>Freilandhaltung</b>					
XL	.	.	.	.	982
L	20,00	24,50	22,49	22,49	
M	18,00	27,90	21,82	21,82	

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Eiernotierung Südwest

in EUR je 100 Stück	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	09.01.2024	16.01.2024	09.01.2024	16.01.2024
XL	36,25	36,00	32,75	32,50
L	31,25	31,00	26,75	23,60
M	28,25	28,00	23,75	23,50
Tendenz	ausgeglichen	etwas schwäch.	ausgeglichen	etwas schwäch.

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne MwSt. und ohne KVP; Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung.

Quelle: AMI-informiert.de

Schlachtgeflügel und Wild

Woche bis 14.01.2024	von	bis	von	bis
<b>Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.</b>				
<b>Hähnchen</b>			<b>Suppenhennen</b>	
- Normalmast, 1.650 g	1,130	1,130	- 1.600 bis 1.700 g	0,09 0,13
- Normalmast, 1.850 g	1,130	1,130	- 1.700 bis 1.900 g	0,14 0,18
- Schwermast, 2.300 g	1,130	1,130	- ab 1.900 g	0,19 0,23
<b>Enten</b>	1,90	1,90		

am 12.01.2024 von bis von bis

<b>Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.</b>					
<b>Geflügel</b>			<b>Wildschwein</b>		
Hähnchen, bratfertig	8,90	11,90	- Keule	8,20	20,00
Suppenhühner	8,20	11,90	- Gulasch	6,20	16,00
Enten, bratfertig	9,00	16,90	- Kotelett	8,20	22,00
Gänse, bratfertig	17,00	24,90	- Filet	23,00	40,00
<b>Rehwild</b>			<b>Hirsch</b>		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20	17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20	22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20	15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20	40,00
- Rücken m. Knochen	19,20	35,00	Wildhasen	-	-
- Filet	30,00	45,20	Stallhasen	-	-

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Preise unter wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Schlusskurse, in EUR/100 kg	09.01.2024	12.01.2024	16.01.2024
<b>EEX</b>			
<b>Magermilchpulver</b>			
Februar 2024	2.563	2.528	2.528
März 2024	2.588	2.543	2.543
April 2024	2.657	2.578	2.580
Mai 2024	2.674	2.605	2.604
Juni 2024	2.696	2.629	2.629
Juli 2024	2.725	2.682	2.680
August 2024	2.763	2.719	2.732
September 2024	2.800	2.757	2.807
<b>Butter</b>			
Februar 2024	5.600	5.565	5.600
März 2024	5.584	5.675	5.650
April 2024	5.604	5.600	5.700
Mai 2024	5.646	5.638	5.625
Juni 2024	5.788	5.688	5.675
Juli 2024	5.725	5.725	5.725
August 2024	5.775	5.715	5.775
September 2024	5.788	5.788	5.788

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.

Quelle: AMI-informiert.de



Markt- und Preisinformationen  
zusammengestellt von der  
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH  
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de

